Foto: David Baltzer

»Laura war hier«

Theaterstücke nach Altersgruppen

AB 1. KLASSE

Laura war hier

Von Milena Baisch mit Liedtexten von Volker Ludwig
Eine abenteuerliche Reise durch ein Berliner Mietshaus

Laura ist sauer: Sie soll die Kellertür offengelassen haben – zu Unrecht! Mama glaubt dem Hausmeister, nicht ihr. Also zieht Laura mit ihrem Fahrrad Pardy los, um die Welt zu entdecken – oder zumindest das eigene Mietshaus. Dort trifft sie auf schräge Nachbarn, neue Familienformen und große Fragen: Was ist eine richtige Familie? Und kann man sich seine eigene zusammenstellen? »Laura war hier« – zurück am GRIPS, voller Musik, Witz und berührender Alltagsmomente.

Wir bieten ausgewählte Vorstellungen mit Audiodeskription an. Bei Interesse an tickets@grips-theater.de
Themen für den Unterricht Familienvielfalt, Selbstbestimmung, Identitätsfindung, Zusammenhalt

AB 1. KLASSE

Die fabelhaften Millibillies

Ensembleproduktion mit Liedtexten von Volker Ludwig und Musik von Birger Heymann
Ein fabelhaftes Konzert

Ein Mädchen träumt sich eine ganze Band zusammen: Schlagzeug, Gitarre, Keyboard und Bass. Zwei Spieler*innen und drei Musiker bringen mit Fantasie die Welt zum Tanzen: Bühne frei für »Die fabelhaften Millibillies« und für ein Wiedersehen mit den größten GRIPS-Hits für große und kleine Kinder.

Themen für den Unterricht Musik, Gefühle zeigen, Freundschaft, Träume

AB 1. KLASSE

Oh peinlich NEU!

Von hannjana und Ensemble
Musiktheaterstück mit bekannten (und weniger bekannten) GRIPS-Songs

Alles ist bereit fürs Konzert, doch kurz vor Beginn wird die Band versehentlich in ihrer Garderobe eingeschlossen. Eine Gruppe jüngerer und älterer Fans soll nun das Konzert retten - obwohl niemand auf die Bühne will und Lampenfieber und Erwartungsdruck im Weg stehen. hannsjana erzählt humorvoll von Introvertiertheit, Selbstvertrauen und davon, stilleren Talenten Raum zu geben.

Themen für den Unterricht Introvertiertheit, Scham, Selbstvertrauen, Musik

AB 1. KLASSE

Woche – Woche

Von Lara Schützsack
Über Familie, Zuhause und die Frage, ob ein Geburtstag durch zwei teilbar ist
Gewinnerin Berliner Kindertheaterpreis 2023

Jeden Sonntag, 16 Uhr steht Nunu auf dem Spielplatz. Aber zum Spielen keine Zeit. Es ist nämlich die Übergabe vom Mama Zuhause ins Papa Zuhause. Woche für Woche. Und immer mit Streit. Doch gemeinsam mit Yella, der selbsternannten Superwoman und Bonus-Bruder Max, mischt Nunu die Erwachsenen-Regeln gründlich auf.

Themen für den Unterricht Vielfalt von Familie, Freund*innenschaft, Grenzen aufzeigen, eigene Bedürfnisse benennen

AB 1. KLASSE

BUMM, KRACH, BOING!

Ensembleproduktion in Zusammenarbeit mit dem Theater Thikwa
Eine musikalische und bildreiche Erkundung unseres Zusammenlebens.

Was passiert eigentlich zwischen morgens-nicht-aufstehen-wollen und abends-nicht-ins-Bett-wollen – und wer entscheidet? Ob jemand zu zappelig ist? Zu viel Quatsch macht? Zu sehr aus der Reihe tanzt? In BUMM, KRACH, BOING! begeben sich das Theater Thikwa und das GRIPS Theater auf eine musikalische und bildreiche Erkundung unseres Zusammenlebens und entwerfen ein knallbuntes Kaleidoskop an Orten, Figuren und Klängen.

Wir bieten ausgewählte Vorstellungen mit Audiodeskription an. Bei Interesse an tickets@grips-theater.de
Themen für den Unterricht Mitbestimmung, Toleranz, Empathie, Respekt, Konfliktfähigkeit, Hilfsbereitschaft

Kostenlos dazu

Das TheaterPowerPaket rund um inklusive, machtkritische Perspektiven für den Unterricht.

Kostenloses Begleitmaterial

Sie finden Materialien zu allen Stücken in unserem Downloadbereich:

AB 3. KLASSE

Irgendwo da oben

Von Kaya Tina Büttner
Ein Stück über das Leben, den Tod und die heilsame Kraft der Freundschaft

Seitdem Yuna aus der 6a ihre Mutter verloren hat, ist sie am liebsten allein. Doch als eines Tages unerwartet Max in ihr Leben tritt und hartnäckig um ihre Freundschaft wirbt, ordnet sie mit seiner Hilfe die Gedanken über ihr Zuhause und den Tod ihrer Mutter neu. Und auch für Max ändert sich einiges.

Themen für den Unterricht Verlust, Trauer, Fantasie, Freundschaft, Mut

AB 3. KLASSE

Ehre dem Sommer NEU!

Von Benjamin Tienti
Ein lebhaftes Wimmelbild voll Konkurrenz und Kooperation

Nur in ihrer virtual Reality fühlt sich die neunjährige Lina frei und selbstbewusst - doch ihr Vater steckt sie ins Freibad-Sommerferienprogramm. Overload zwischen Pommesbude, Sprungturm, strenger Bademeisterin und komplizierten Gruppendynamiken vorprogrammiert. Als dann auch noch die heiß umkämpfte Freibad-Challenge ausgetragen wird und der ehrgeizige Khan seine Ehre durch Lina in Gefahr sieht, prallen harte Rivalität und noch härtere Kooperation aufeinander. Lina entdeckt nicht nur ihre eigene ehrgeizige Seite, sondern auch echte offline Friends.

Themen für den Unterricht: Gruppendynamiken, online & offline Realität, Verbündete, Resilienz

AB 4. KLASSE

KUCKUCKSNEST

Von Nina van Tongeren
Packendes Kammerspiel über mentale Gesundheit

Gerade jetzt sitzt Nims und Saffas Mama auf dem Schuldach, singt und weigert sich herunterzukommen. Sie ist gerade »oben«. Wenn sie »unten« ist, gleicht sie einer Zimmerpflanze. Nim reicht es – sie will zum Jugendamt. Saffa dagegen will verheimlichen, dass sie sich zu Hause um Essen und eigentlich auch alles andere kümmert. In diesem packenden Kammerspiel begleiten wir die zwei Schwestern, wie sie auf ihre unterschiedlichen Arten um einander und ihre Mutter kämpfen.

Themen für den Unterricht: Familiäre Verantwortung und Zusammenhalt, Bewältigungsmechanismen, gesellschaftliche Normen, Grenzen setzen

AB 4. KLASSE

Bär. Ein Zeitzeuge erzählt GASTSPIEL

Nach den Lebenserinnerungen von Irene Grumach-Shirun, aufgeschrieben von Jill Levenfeld | in Zusammenarbeit mit der Schaubude Berlin
Über das Leben eines jüdischen Kindes in der NS-Diktatur, erzählt aus der Sicht eines Teddybären.

»Bär«, ist über 100 Jahre alt. Er hat schon viel gesehen, z.B. als die Wände wegen der Bomben wackelten, oder Irenes Großmutter deportiert wurde. Bisher ist Bär diesen Erinnerungen lieber ausgewichen. Nun betritt er mit uns lange verschlossene Räume, in denen wichtige Stationen seiner Biografie mit Schattenspiel und Sound wieder lebendig werden.

Themen für den Unterricht Nationalsozialismus, Antisemitismus, Demokratiebildung

AB 5. KLASSE

Princess

Nach dem gleichnamigen Film von Karsten Dahlem
Über Mobbing, eigene Stärken und die Suche nach sich selbst

Ole ist der Boss und schüchtert mit seiner Gang schwächere Kinder ein. Doch dann trifft er auf die selbstbewusste Lu und alles wird anders. Denn ausgerechnet sie entdeckt sein größtes Geheimnis. Ole liebt es nämlich, heimlich sein Prinzessinnenkleid anzuziehen, sich zu schminken und zu tanzen. Jetzt hat Lu den Boss in der Hand und wenn der nicht auffliegen will, wird nun nach ihren Regeln getanzt.

Themen für den Unterricht Geschlechterrollen, Mut, Machtdynamiken, Mobbing

AB 5. KLASSE

Alle außer das Einhorn

Von Kirsten Fuchs
Explosives Drama über Cyber-Mobbing im Klassenchat

Julius nennen alle in der Klasse nur Schlappi. Aber die schlimmsten Sache schreiben sie in den Klassenchat. Und weil Netti Julius einmal in Schutz genommen hat, ist sie jetzt an der Reihe.

Themen für den Unterricht Mobbing und Cybermobbing, Digitalisierung, medialisierte Lebenswelten

»Kuckucksnest«

Foto: David Baltzer

Unsere Spielstätten

GRIPS Hansaplatz

Spielorte
GRIPS HANSAPLATZ
Altonaer Straße 22, 10557 Berlin

U9 Hansaplatz
S Bellevue
Bus 106

Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

GRIPS PODEWIL AM ALEX
Klosterstraße 68, 10179 Berlin

U2 Klosterstraße
S + U Jannowitzbrücke
S + U Alexanderplatz

Kasse öffnet eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Abendkasse GRIPS Podewil
030-24 74 9 880

Telefonischer Vorverkauf & Tageskasse am Hansaplatz
Mo – Sa 12 – 18 Uhr
030 – 39 74 74-77
tickets@grips-theater.de

Preise
Extra ermäßigte Preise für Berliner Schulen mit dem »Theater der Schulen – Schein« vom JugendKulturService | Rollstühle bitte vorher anmelden

Publikumsservice
Mo – Do 9 – 17 Uhr
Fr 9 – 13 Uhr
030 – 39 74 74-11
publikum@grips-theater.de

Das GRIPS Theater findest du auf:

Mit freundlicher Unterstützung von:
NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.
GASAG

GRIPS Podewil AM ALEX

GRIPS Theater gGmbH Spielzeit 2026/27 **Theaterleitung** Natalie Driemeyer, Thomas Keller, Winfried Tobias **Geschäftsführung** Jutta Brinkschulte, Winfried Tobias **Redaktion** Lama Ali (Theaterpädagogik) **Coverfoto** David Baltzer | bildbuehne.de **Gestaltung** formdusche, Berlin **Druck** Die Umweltdruckerei, Änderungen vorbehalten (Stand: Juni 2026)

Freund*innen & Sponsor*innen

Projekte der GRIPS Werke e.V.

Das GRIPS Theater freut sich in folgenden Projekten mit dem GRIPS Werke e.V. als Projektträger einen kompetenten Partner zu haben, der diese ermöglicht:

Kinderlub Rakete Jetzt!
Ein Projekt der und des Gefördert durch In Kooperation mit

Kinderrechte to play

Teamgeist
Ein Projekt der Gefördert durch In Kooperation mit

Weitere Stücke & Ihre Sponsor*innen

Alle außer das Einhorn
Mit freundlicher Unterstützung von
NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.
GASAG

Woche – Woche
Mit freundlicher Unterstützung von
NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.
GASAG

Bär. Ein Zeitzeuge erzählt.
Gefördert von
Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt BERLIN

BUMM, KRACH, BOING!
Kooperation von Theater Thikwa und GRIPS Theater im Rahmen des Projektes »Zusammenspiel«
In Kooperation mit Mit freundlicher Unterstützung von

Princess
Gefördert im Programm Spartenoffene Förderung
Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt BERLIN

Mit freundlicher Unterstützung von
NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.
GASAG

Weitere Partner*innen & Projekte

Partner
GRIPS Klassen gefördert durch
Kulturelle Vielfalt zu ermäßigten Preisen

Theater und Schule
Theater und Kita

Kinder.GRIPS.Slam und Praxisschock
Projekte des In Kooperation mit

NGOs der Spielzeit 2026/27

KLAPPE AUF FÜR ALLE!

THEATERPÄDAGOGIK FÜR DIE GRUNDSCHULE

SEP 26 – JULI 27

WORKSHOPS
CLUBS
PUBLIKUMSGESPRÄCHE
FORTBILDUNGEN
STUDIENTAGE & MEHR

GRIPS-THEATER.DE

Liebes Publikum!

Die GRIPS Theaterpädagogik lädt ins Theater ein! Wir bieten verschiedene Formate an, um sich mit gesellschaftlich relevanten Themen rund um unsere Inszenierungen auseinanderzusetzen.

In Kombination mit einem Vorstellungsbesuch ist es möglich, kostenlose theaterpädagogische Angebote für Schulklassen wahrzunehmen und an Fortbildungen teilzunehmen. Für Kinder und Jugendliche haben wir zusätzlich ein breites Spektrum an Mitmachaktionen. Eine Vernetzung mit vielen verschiedenen Akteur*innen in der Stadt ist uns sehr wichtig.

Wir freuen uns auf Euch!
Bis bald im GRIPS, euer Theaterpädagogik-Team

Das Theaterpädagogik-Team antwortet:

Was kann Theaterpädagogik?

Oana Cîrpanu
(Co-Leitung)

Lama Ali

Friederike Dunger
(Co-Leitung)

Henriette Festerling

Fabian Schrader

Anna-Sophia Fritsche

Unsere GRIPS-Schulbeauftragte

Vera Düwel ist Ihre Ansprechpartnerin für Kartenreservierungen und alle Fragen rund um den Theaterbesuch.

Telefon 030-39 74 74 11
E-Mail tp@grips-theater.de

Angebote

Kontaktlehrer*in werden!

Unsere wichtigsten Partner*innen sind seit jeher die Pädagog*innen. Wir laden auch Sie ein, Kontaktlehrer*in zu werden. Ihre Vorteile: Sie bekommen freien Eintritt zu den öffentlichen Proben, Sie erhalten frühzeitig alle Termine rund um Stücke, Probenbesuche, sowie Workshops und werden bevorzugt bei der Anmeldung für Recherche-Klassen berücksichtigt. Als Begleitung Ihrer Klasse erhalten Sie stets freien Eintritt! Natürlich sind wir erreichbar für Ihre individuellen Wünsche. Sind Sie interessiert?

Schreiben Sie uns tp@grips-theater.de

GRIPS Schulen

GRIPS Schulen ist eine auf Langfristigkeit angelegte Kooperation. In allen 12 Berliner Bezirken haben sowohl Grund- als auch Oberschulen die Chance intensiver mit dem GRIPS Theater zusammenzuwirken. Lehrer*innen sollen dazu befähigt werden, Theater als Bildungsmittel stärker im Unterricht anzuwenden. Teilnehmende Schulen profitieren von einer Kartenförderung für Vorstellungen. Das Projekt ist bereits gestartet - dennoch freuen wir uns weiterhin über interessierte Schulen.

Gefördert durch mehr GRIPS! Förderer des GRIPS Theaters e.V.
Mit freundlicher Unterstützung der GASAG
Interessiert? Mehr Infos auf der Website

GRIPS Info-Besuch in Ihrer Schule

Wir kommen in die Schule und informieren über unsere Stücke und Angebote. Gerne kommen wir zu einer Ihrer Gesamt- oder Fachkonferenzen.

Dauer 10 Minuten (auf Wunsch länger und ausführlicher)
Vereinbaren Sie einfach einen Termin - wir freuen uns auf den Besuch bei Ihnen.

GRIPS MIT!

Der Theaterpädagogische Kanal des GRIPS Theaters bei Instagram!

Theaterpädagogische Angebote

Für Klassen & Gruppen

Unsere theaterpädagogischen Angebote sind im Zusammenhang mit einem Vorstellungsbesuch kostenfrei und können bei der Kartenbuchung angefragt werden.

Anmeldung unter tp@grips-theater.de

Foto: Ruth Humdsdörfer

Theater genießen

Dieser Workshop bereitet Schulklassen auf den Theaterbesuch vor. Was ist das Besondere an Theater? Auf was kann ich achten? Welches ist meine Rolle als Zuschauer*in?

Premierenklassen

Am GRIPS Theater entsteht jede Produktion mit Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Wir suchen immer Klassen, die den Probenprozess begleiten.

Premieren
»oh peinlich«, ab 5 Jahren (Premiere 15. Oktober 2026)
»Ehre dem Sommer«, ab 8 Jahren (Premiere 03. Juni 2027)

Publikumsgespräche

Zu jeder Schulvorstellung bieten wir auf Anfrage ein Nachgespräch an, bei dem das Publikum beteiligten Schauspieler*innen Fragen zum Stück und zu ihrer Arbeit stellen kann.

Nachbereitungs-workshops

Je nach Kapazität bereiten wir das Stück gemeinsam mit Ihren Schüler*innen in zwei Schulstunden spielerisch mit seinen unterschiedlichen Themen nach - wahlweise bei Ihnen in der Schule (gilt für Berliner Schulen) oder bei uns im Theater.

Beratung für Theater-AGs

Mit unserem Supervisionsangebot für Schultheatergruppen kommen wir in Ihre Schule oder laden Sie herzlich zu uns ins GRIPS Theater ein.

Teamgeist

Workshops für ein starkes Miteinander

Dieser Workshop ist ein spezieller Nachbereitungsworkshop und setzt einen Fokus auf die Förderung des Klassenklimas.

GRIPS Theaterklassen

Berliner Klassen können sich bei der Stapel-Stiftung dafür bewerben, vier Jahre intensiv mit dem GRIPS Theater zu verbringen. Begleitet durch eine*n Theaterpädagog*in gucken sie kostenlos GRIPS Theaterstücke, erhalten Nachbereitungen und spielen in Projekttagen und Projektwochen selbst in der Schule Theater.

Kontakt für die formlose Bewerbung
kontakt@stapel-stiftung.de

Für Multiplikator*innen

Mit unserem umfassenden, kostenlosen Fortbildungsangebot bieten wir Ihnen am GRIPS Theater die Möglichkeit, sich der eigenen Kreativität zu widmen und jede Menge Theaterwerkzeuge für die eigene pädagogische Praxis zu erhalten. Es sind keine Vorkenntnisse nötig!

Anmeldung und Infos unter fortbildung@grips-theater.de

Regelmäßige Fortbildung

Für Multiplikator*innen

Einmal im Monat donnerstags laden wir alle Grund- und Oberschulpädagog*innen ein, sich zu unterschiedlichen Theater-Themen fortzubilden. Die Teilnahme ist kostenlos und erfordert keine Vorkenntnisse.

Ort GRIPS Hansaplatz
Aktuelle Termine auf unserer Website

Studientag mit GRIPS

Für ganze Kollegien

Für Ihren Studientag bieten wir ein bis zu dreistündiges Fortbildungsprogramm für alle Lehrer*innen und Erzieher*innen Ihrer Schule an - kostenfrei.

Fortbildungs-workshops

Für Referendar*innen und andere Gruppen

Das Thema der zweistündigen Workshops können Sie aus dem breiten Repertoire auf unserer Website wählen. Grundvoraussetzung für den kostenlosen Fortbildungsworkshop ist ein gemeinsamer GRIPS Theaterbesuch, unabhängig vom Termin des Workshops. Gerne beraten wir jedes Seminar persönlich.

Einige der Themen Der souveräne Auftritt, Konfliktpotentiale, Theater für alle Fälle, Demokratie im Prozess

Praxisschock | 10. Edition

Der Slam der angehenden Lehrkräfte

Angehende Lehrer*innen gewähren mit ihren Worten Einblicke in ihre Beobachtungen zum Schulalltag. In Workshops mit Autor*innen und unserer Theaterpädagogik werden sie fit gemacht für die Bühne.

In Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin
Ort GRIPS Hansaplatz

Weitere Fortbildungsangebote finden Sie auf unserer Website.

Leitung Anna-Sophia Fritsche
E-Mail fortbildung@grips-theater.de

Für Familien aller Art

Das GRIPS macht in seinen Stücken immer wieder anspruchsvolle Themen besprechbar. In dieser Spielzeit bieten wir zu ausgewählten Terminen die Möglichkeit an, rund um einen Vorstellungsbesuch mit Menschen des Theaters und entsprechenden Partnern*innen über diese Themen ins Gespräch zu kommen.

Aktuelle Termine auf der Webseite
Geplant zu oh peinlich, Kuckucksnest, Aus|flug, Princess, Laura war hier, Ehre dem Sommer

Foto: Jürgen Scheer

Weitere Angebote für Familien aller Art finden Sie auf unserer Website.

Für junge Akteur*innen

In vielfältigen Formaten bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, unser Theater kennenzulernen, sich auf unterschiedliche Weise künstlerisch auszudrücken und dabei gesehen und gehört zu werden. Alle unsere Angebote richten sich explizit an Menschen mit und ohne Behinderungen.

Theaterclub Rakete Jetzt!

FürSorge

Für Kinder (8-12 Jahren) und junge Erwachsene

Wer kümmert sich in unserer Welt eigentlich um wen? Wie fühlt sich FürSorge an? Und um was sorgst du dich? Das wollen wir mit Bewegung und Theater in einer Gruppe aus Kindern und jungen Erwachsenen herausfinden und daraus eine eigene Theaterperformance im GRIPS Podewil entwickeln. Wir werden spielen, uns kennenlernen und Menschen in Berlin befragen. Seid dabei!

Leitung Anna-Sophia Fritsche und Josephina Zarbock
Anmeldung rakete@gripswerke.de
Projektzeitraum September 2026 bis Februar 2027
Ort GRIPS Podewil am Alex
Premiere 6. Februar 2027

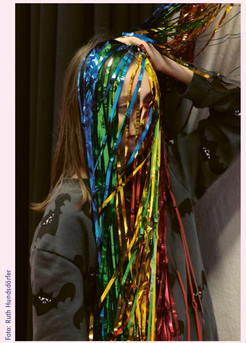
Foto: Ruth Humdsdörfer

»Unsere Zeit«

Foto: David Baltzer

Kinderrechte to Play

Für Kinder (9-12 Jahren)

Bei »Kinderrechte to play« konzipieren und gestalten Kinder ein Spiel, um ihr Wissen über ihre Rechte im Peer-to-Peer-Ansatz an andere Kinder weiterzugeben. Zum Ende der Spielzeit wird das Spiel bei einer großen Release-Party veröffentlicht und Kindern bundesweit zugänglich gemacht. Über den Einstieg neuer interessierter Kinder (9-12 Jahre) informieren wir auf unserer Homepage: www.kinderrechte-to-play.de

Projektleitung Milena (Miles) Wendt, Fabian Schrader, Jonna Gröndahl
Kontakt & Infos to-play@gripswerke.de
Projektzeitraum Februar 2026 bis Juli 2028
Ort GRIPS Podewil am Alex

POETRY am GRIPS Kinder.GRIPS.Slam

Für Kinder (8-12 Jahren) und junge Erwachsene

Schritt 1: Klassen gucken ein GRIPS Stück.

Schritt 2: Slam Poet*innen geben einen Schreib-Workshop zu dem Theatersück. Es entstehen eigene Texte der Kinder.

Schritt 3: Die Kinder, die wollen präsentieren ihre eigenen Texte auf der Bühne im GRIPS Podewil - vor anderen Kindern.

Termine Juni/Juli 2027
Ort GRIPS Podewil am Alex